

Die Welt der Engel

Inhalt:

1. Was sind die Engel?

- 1.1. Wie viele Engel gibt es?
- 1.2. Haben Engel Flügel?
- 1.3. Sind Engel Männer oder Frauen?
- 1.4. Was sie nicht sind

2. Das Wesen der Engel

- 2.1. Ihre Macht
- 2.2. Ihre Weisheit
- 2.3. Ihre Heiligkeit
- 2.4. Ihre Herrlichkeit
- 2.5. Ihre Demut
- 2.6. Ihr Gehorsam
- 2.7. Ihre Rangordnung und Gliederung
- 2.8. Ihre Persönlichkeit
- 2.9. Ihre Individualität
- 2.10. Grenzen ihrer Fähigkeiten

3. Die Aufgabe der Engel

- 3.1. Im Dienst des VATERS
- 3.2. Im Dienst des SOHNES
- 3.3. Im Dienst für die Heiligen GOTTES

4. Die Wohnung der Engel

5. Englerscheinungen in der Bibel und heute

6. Der Engel JHWHs (der Engel des HERRN)

7. Die Stellung der Engel

- 7.1. In Bezug auf den HERRN
- 7.2. In Bezug auf die Gläubigen

8. Engel als Zuschauer und Zeugen

9. Verehrung der Engel

10. Gibt es Schutzengel?

11. Exkurse:

11. Die sichtbare und die unsichtbare Welt

12. Von Göttern und Kosmokratoren

1. Was sind die Engel?

Die mit »Engel« übersetzten Wörter, **mal'āk** im Alten Testament und **angelos** im Neuen, bedeuten beide »Bote« oder »Künder«. So bezeichnet im AT **mal'āk** etwa 40 x ein

en Boten im natürlichen Sinn, eine Person, die eine Botschaft an andere zu überbringen hat (1.Mose 32,3; Josua 6,17; Richter 11,12; 1. Samuel 16,19, 2. Samuel 2,5; 1.Könige 19,2; 2.Könige 14,8 u.a.). Ein solcher **mal'āk** ist auch der Prophet als Bote GOTTES (Jesaja 42,19; 44,26) und der Priester (Maleachi 2,7). Maleachi 3,1 wird Johannes der Täufer prophetisch **mal'āk** genannt, der Bote, der den Weg (vor dem HERRN) bereitet. Viel häufiger (ca.100 x) bezeichnet **mal'āk** die himmlischen Boten. Oft sehen wir sie direkt als Überbringer von Botschaften GOTTES, z. B. in den ersten sechs Kapiteln des Propheten Sacharja. Daniel 8 und 9 gibt der Erzengel Gabriel dem Daniel eine großartige Offenbarung¹.

Angelos bedeutet im NT ebenfalls »Bote« oder »Künder«. Das Wort ist abgeleitet von **angelia** = »Botschaft, Kunde« (1. Johannes 1,5 und 3,11).

Im Folgenden ist von Engeln die Rede, jenen unbegreiflichen Wesen aus der für unsere Sinne unsichtbaren Welt. Engel gibt es, und zwar solche, die GOTT gehorchen und solche, die von IHM abgefallen sind. Mit letzteren befasst sich dieser Text nicht, obwohl einiges, was hier gesagt wird, auch für sie gilt. Engel sind Boten, Gesandte. Sie sind Künder und Ausführer des Willens GOTTES. Engel (im engeren Sinne) sind himmlische Geistwesen. Sie sind durch einen Ausspruch GOTTES geschaffen. Sie waren da, als die Erde durch CHRISTUS und für CHRISTUS erschaffen wurde. Sie wohnen „nicht in Lehmhäusern“ wie wir Menschen.

Psalm 148,2+5: Lobet ihn, alle seine Engel; lobet ihn, alle seine Heerscharen! Loben sollen sie den Namen Jahwes! Denn er gebot, und sie waren geschaffen.

Hiob 38,7: Oder wer hat ihren Eckstein gelegt, als die Morgensterne miteinander jubelten und alle Söhne Gottes [gemeint sind die Engel] jauchzten?

¹ In Daniel 8 und 9 wird Gabriel weder »Engel« noch „Erzengel« genannt, trotzdem dürfen wir annehmen, dass den beiden namentlich genannten Engeln (Michael und Gabriel) der in Judas 1,9 erwähnte Titel »Erzengel« zusteht.

Kolossier 1,16: **Denn durch ihn sind alle Dinge geschaffen worden, die in den Himmeln und die auf der Erde, die sichtbaren und die unsichtbaren, es seien Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten: alle Dinge sind durch ihn und für ihn geschaffen.**

Hiob 4,18-19: **Siehe, auf seine Knechte vertraut er nicht, und seinen Engeln legt er Irrtum zur Last: wie viel mehr denen, die in Lehmhäusern wohnen, deren Grund im Staube ist! Wie Motten werden sie zertreten.**

1.1. Wie viele Engel gibt es?

Daniel 7,10 heißt es: »Zehntausendmal zehntausend«. Das ist nicht die absolute Anzahl, sondern so viele sah Daniel. Bei den Hirten von Bethlehem war die »Menge der himmlischen Heerscharen«².

Daniel 7,10: **Ein Strom von Feuer floß und ging von ihm aus; tausend mal Tausende dienten ihm, und zehntausend mal Zehntausende standen vor ihm.**

Lukas 2,13: **Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge der himmlischen Heerscharen, welche Gott lobten ...**

1.2. Haben Engel Flügel?

Die **Seraphim** haben Flügel. Johannes sieht Engel fliegen, ob mit oder ohne Flügel bleibt offen.

Jesaja 6,1-2: **Im Todesjahre des Königs Ussija, da sah ich den Herrn sitzen auf hohem und erhabenem Throne, und seine Schleppen erfüllten den Tempel. Seraphim standen über ihm; ein jeder von ihnen hatte 6 Flügel, mit zweien bedeckte er sein Angesicht, und mit zweien bedeckte er seine Füße, und mit zweien flog er.**

Offenbarung 14,6: **Und ich [Johannes] sah einen anderen Engel inmitten des Himmels fliegen, der das ewige Evangelium hatte, um es denen zu verkündigen, die auf der Erde ansässig sind, und jeder Nation und Stamm und Sprache und Volk.**

² Lies auch: Hiob 25,3: Sind seine Scharen zu zählen? Und über wem erhebt sich nicht sein Licht?

Psalm 68,18: Der Wagen Gottes sind zwei Zehntausende, Tausende und aber Tausende; der Herr ist unter ihnen: ein Sinai an Heiligkeit.

2. Könige 6,16-17: Aber er sprach: Fürchte dich nicht! Denn mehr sind derer, die bei uns, als derer, die bei ihnen sind. Und Elisa betete und sprach: Jahwe, öffne doch seine Augen, dass er sehe! Da öffnete Jahwe die Augen des Knaben; und er sah: und siehe, der Berg war voll feuriger Rosse und Wagen, rings um Elisa her.

1.3. Sind Engel Männer oder Frauen?

Matthäus 22,30 sagt uns, dass die Engel kein Geschlecht haben. In der Bibel erscheinen sie oft in männlicher Gestalt (wie »Männer in weißen Kleidern« u.a.).

Matthäus 22,30: Denn in der Auferstehung heiraten sie nicht, noch werden sie verheiratet, sondern sie sind wie Engel Gottes im Himmel.

1.4. Was sie nicht sind

Sie sind **nicht** die Geister der im Glauben Entschlafenen oder der verstorbenen Kinder.

2. Das Wesen der Engel

2.1. Ihre Macht

Sie haben größere Stärke und Macht als die Menschen. Sie sind »starke Helden«. In Bezug auf CHRISTUS werden sie die »Engel Seiner Macht« genannt.

2.Petrus 2,11: ... während Engel, die an Stärke und Macht größer sind, nicht ein lästerndes Urteil wider sie beim Herrn vorbringen.

Luther Psalm 103,20: Lobet den HERRN, ihr seine Engel, ihr starken Helden, die ihr seinen Befehl ausrichtet.

2.Thessalonicher 1,7: ... und euch, die ihr bedrängt werdet, Ruhe mit uns bei der Offenbarung des Herrn Jesus vom Himmel, mit den Engeln seiner Macht.

2.2. Ihre Weisheit

Sie sind sehr weise, aber sie sind nicht allwissend. Sie wissen z. B. nicht den Tag der Wiederkunft CHRISTI.

2.Samuel 14,20: ... aber mein Herr [David] ist weise, gleich der Weisheit eines Engels Gottes, dass er alles weiß, was auf Erden vorgeht.

Markus 13,32: Von jenem Tage aber oder der Stunde weiß niemand, weder die Engel, die im Himmel sind, noch der Sohn, sondern nur der Vater.

2.3. Ihre Heiligkeit

Engel sind heilig. Darum können sie auch GOTT sehen. Ihre Erscheinung in weißen Kleidern sind Sinnbilder ihrer Heiligkeit.

Apostelgeschichte 10,22: Sie aber sprachen: Kornelius, ein Hauptmann, ein gerechter und gottesfürchtiger Mann, und der ein gutes Zeugnis hat von der ganzen Nation der Juden, ist von einem heiligen Engel göttlich ge-

wiesen worden, dich in sein Haus holen zu lassen und Worte von dir zu hören.

Matthäus 28,2-3: **Und siehe, da geschah ein großes Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam aus dem Himmel hernieder, trat hinzu, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Sein Ansehen aber war wie der Blitz, und sein Kleid weiß wie Schnee.**

2.4. Ihre Herrlichkeit

Sie sind von leuchtender Herrlichkeit. Diese dient zur Verherrlichung GOTTES.

Daniel 10,5-6: **Und ich erhob meine Augen und sah: und siehe, da war ein Mann in Linnen gekleidet, und seine Lenden waren umgürtet mit Gold von Uphas; und sein Leib war wie ein Chrysolith, und sein Angesicht wie das Aussehen des Blitzes, und seine Augen wie Feuerfackeln, und seine Arme und seine Füße wie der Anblick von leuchtendem Erze; und die Stimme seiner Worte war wie die Stimme einer Menge.**

Lukas 9,26: **Denn wer irgend sich meiner und meiner Worte schämt, dessen wird der Sohn des Menschen sich schämen, wenn er kommen wird in seiner Herrlichkeit und der des Vaters und der heiligen Engel.**

2.5. Ihre Demut

Die treuen Engel sind (besonders nach dem Fall einer großen Anzahl von ihnen) demütig. Sie bedecken vor GOTT ihr Antlitz und ihre Füße. Von Menschen lehnen sie alle Huldigung ab, die allein dem HERRN gebührt.

Jesaja 6,2: **Seraphim standen über ihm; ein jeder von ihnen hatte sechs Flügel: mit zweien bedeckte er sein Angesicht, und mit zweien bedeckte er seine Füße, und mit zweien flog er.**

Offenbarung 22,8-10: **Und ich, Johannes, bin der, welcher diese Dinge hörte und sah; und als ich hörte und sah, fiel ich nieder, um anzubeten vor den Füßen des Engels, der mir diese Dinge zeigte. Und er spricht zu mir: Siehe zu, tue es nicht. Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, der Propheten, und derer, welche die Worte dieses Buches bewahren. Bete Gott an.**

2.6. Ihr Gehorsam

Engel GOTTES sind allezeit dem HERRN gehorsam.

Psalms 103,20: **Preiset Jahwe, ihr seine Engel, ihr Gewaltigen an Kraft, Täter seines Wortes, gehorsam der Stimme seines Wortes!**

2.7. Ihre Rangordnung und Gliederung

Die Bibel nennt verschiedene Klassen von himmlischen Geistern: »Throne, Herrschaften, Fürstentümer, Obrigkeiten«.

Kolosser 1,16: **Denn durch ihn sind alle Dinge geschaffen worden, die in den Himmeln und die auf der Erde, die sichtbaren und die unsichtbaren, es seien Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten: alle Dinge sind durch ihn und für ihn geschaffen.**

Michael trägt den Titel »Erzengel«. Er wird »Fürst« genannt, als »einer der ersten Fürsten« bezeichnet. (Vgl. Offenbarung 12,7-9).

Judas 1,9: **Michael aber, der Erzengel, als er, mit dem Teufel streitend, Wortwechsel hatte um den Leib Moses¹, wagte nicht ein lästerndes Urteil über ihn zu fällen, sondern sprach: Der Herr schelte dich!**

Daniel 10,21: **Doch will ich dir kundtun, was in dem Buche der Wahrheit verzeichnet ist. Und es ist kein einziger, der mir wider jene mutig beisteht, als nur Michael, euer Fürst.**

Daniel 10,13: **Aber der Fürst des Königreichs Persien stand mir einundzwanzig Tage entgegen; und siehe, Michael, einer der ersten Fürsten, kam, um mir zu helfen, und ich trug daselbst den Sieg davon bei den Königen von Persien.**

Es wird auch von »vielen tausend Engeln« gesprochen, die den Chor der Engel bilden, »Legionen von Engeln« und von der »Menge der himmlischen Heerscharen«.

Luther Hebräer 12,22: ... **sondern ihr seid gekommen zum Berge Zion und zur Stadt des lebendigen Gottes, dem himmlischen Jerusalem; und zu vielen tausend Engeln ...**

Matthäus 26,53: **Oder meinst du, dass ich nicht jetzt meinen Vater bitten könne, und er mir mehr als zwölf Legionen Engel stellen werde?**

Lukas 2,13: **Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge der himmlischen Heerscharen, welche Gott lobten ...**

Wenn GOTT der »HERR der Heerscharen« (»HERR Zebaoth«)³ genannt wird, so sind wohl stets die himmlischen Heerscharen gemeint. Die **Cherubim** werden mehrmals genannt. Sie bewahren mit dem bloßen hauenden Schwert den Weg zum verlorenen Paradies. Sie sind auf dem Vorhang dargestellt, der den Eintritt zum Allerheiligsten versperrt, und goldene Abbilder von ihnen stehen auf der Bundeslade, wo ihre Flügel den Gnadenstuhl bedecken und ihre Antlitze auf den Gnadenstuhl sehen, wo das sühnende Blut den Weg

³ etwa 280 x

wieder frei macht und ihnen die Waffen aus der Hand nimmt.

1.Mose 3,23-24: Und Jahwe Gott schickte ihn aus dem Garten Eden hinaus, um den Erdboden zu bebauen, davon er genommen war; und er trieb den Menschen aus und ließ lagern gegen Osten vom Garten Eden die Cherubim und die Flamme des kreisenden Schwertes, um den Weg zum Baume des Lebens zu bewahren.

2.Mose 25,18-20: Und mache zwei Cherubim von Gold; in getriebener Arbeit sollst du sie machen an beiden Enden des Deckels; und mache einen Cherub an dem Ende der einen Seite und einen Cherub an dem Ende der anderen Seite; aus dem Deckel sollt ihr die Cherubim machen an seinen beiden Enden. Und die Cherubim sollen die Flügel nach oben ausbreiten, den Deckel mit ihren Flügeln überdeckend, und ihre Angesichter einander gegenüber; die Angesichter der Cherubim sollen gegen den Deckel gerichtet sein.

Cherubim finden wir wieder in dem Gesicht Hesekiels (Kap. 10, 1 ff.), wo die lebendigen Wesen ausdrücklich Cherubim genannt werden. Die vier Tiere der Offenbarung (Kap. 4, 6-8) ähneln sehr denen Hesekiels. Sie beten ohne Unterlass den HERRN an und verkünden Seine Heiligkeit. Sie nehmen auch an der Erfüllung Seiner Gerichte teil. Die **Seraphim** (d.h. die Brennenden) werden nur in Jesaja 6,1-7 genannt. Als »lebendige Wesen« der Offenbarung haben sie sechs Flügel und verkündigen in Anbetung und Beugung die Heiligkeit des HERRN.

2.8. Ihre Persönlichkeit

Die Engel sind alle bestimmte Persönlichkeiten. Wir wissen die Namen von wenigstens zwei von ihnen: Michael (»wer ist wie GOTT«) und Gabriel (»der HERR ist mächtig«). In GOTTES Wort sagen die Namen etwas über die Persönlichkeit ihrer Träger aus.

2.9. Ihre Individualität

Der Engel ist nur ein Einzelwesen und gehört keiner Rasse an. Die himmlischen Wesen werden zuweilen »Söhne GOTTES« genannt, aber niemals »Söhne der Engel«. Engel sind keiner Vererbung unterworfen und sind daher für ihre Handlungen voll verantwortlich. Sie kennen (und die meisten von ihnen brauchen) keine Erlösung.

2.10. Grenzen ihrer Fähigkeiten

Engel sind weder allmächtig, allgegenwärtig noch allwissend. **Das alles ist nur GOTT.** Die Engel können nicht das Innerste des Menschen durchschauen, aber sie können von dem äußerlich Sichtbaren auf das innere Wesen eines Menschen schließen.

3. Die Aufgabe der Engel

3.1. Im Dienst des VATERS

Engel sind dienstbare Geister GOTTES.

Hebräer 1,14: Zu welchem der Engel aber hat er je gesagt: »Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde lege zum Schemel deiner Füße«? Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, welche die Seligkeit ererben sollen?

Sie umgeben den HERRN, um Seinen Willen auszuführen und an Seinem Werk mitzuarbeiten. Sie wohnten jauchzend der Schöpfung der Welt bei.

Hiob 38,4-7: Wo warst du, als ich die Erde gründete? Tue es kund, wenn du Einsicht besitzt! Wer hat ihre Maße bestimmt, wenn du es weißt? Oder wer hat über sie die Meßschnur gezogen? In was wurden ihre Grundfesten eingesenkt? Oder wer hat ihren Eckstein gelegt, als die Morgensterne miteinander jubelten und alle Söhne Gottes jauchzten?

Einige haben das Gesetz Moses' »angeordnet«.

Galater 3,19: Warum nun das Gesetz? Es wurde der Übertretungen wegen hinzugefügt (bis der Same käme, dem die Verheißung gemacht war), angeordnet durch Engel in der Hand eines Mittlers.

Sie führ(t)en die Errettungen und Gerichte aus, die der HERR befiehlt. Sie führen die Befehle GOTTES aus.

2.Samuel 24,16: Und als der Engel seine Hand gegen Jerusalem ausstreckte, um es zu verderben, da reute Jahwe des Übels, und er sprach zu dem Engel, der unter dem Volke verderbte: Genug! Ziehe jetzt deine Hand ab. Der Engel Jahwes war aber bei der Tenne Arawnas, des Jebusiters. (und viele andere Beispiele)

Psaln 103,20: Preiset Jahwe, ihr seine Engel, ihr Gewaltigen an Kraft, Täter seines Wortes, gehorsam der Stimme seines Wortes!

Sie nehmen an der Regierung der Nationen und besonders Israels von der unsichtbaren Welt her wesentlich Anteil. Sie kämpfen gegen böse Geistesmächte, die versuchen, die Nationen zu verderben. Die Engel kämpfen gegen Satan und sein Heer bis zum Endsieg. Ein Engel bindet den Teufel und wirft ihn in den Abgrund.

Daniel 10,13: Aber der Fürst des Königreichs Persien stand mir einundzwanzig Tage entgegen; und siehe, Michael, einer der ersten Fürsten, kam, um mir zu helfen, und ich trug daselbst den Sieg davon bei den Königen von Persien.

Offenbarung 12,7-8: Und es entstand ein Kampf in dem Himmel: Michael und seine Engel kämpften mit dem Drachen. Und der Drache kämpfte und seine Engel; und sie siegten nicht ob, auch wurde ihre Stätte nicht mehr in dem Himmel gefunden.

Offenbarung 20,1-3: Und ich sah einen Engel aus dem Himmel herniederkommen, welcher den Schlüssel des Abgrundes und eine große Kette in seiner Hand hatte. Und er griff den Drachen, die alte Schlange, welche der Teufel und der Satan ist; und er band ihn tausend Jahre, und warf ihn in den Abgrund und schloss zu und versiegelte über ihm, auf dass er nicht mehr die Nationen verführe, bis die tausend Jahre vollendet wären. Nach diesem muss er eine kleine Zeit gelöst werden.

Engel nehmen an den himmlischen Ratsversammlungen teil.

Hiob 1,6: Und es geschah eines Tages, da kamen die Söhne Gottes, um sich vor Jahwe zu stellen; und auch der Satan kam in ihrer Mitte.

Sie nehmen am Dienst im himmlischen Heiligtum teil. Anbetung gehört zu dem Dienst der Engel.

Offenbarung 8,2-4: Und ich sah die sieben Engel, welche vor Gott stehen; und es wurden ihnen sieben Posaunen gegeben. Und ein anderer Engel kam und stellte sich an den Altar, und er hatte ein goldenes Räucherfass; und es wurde ihm viel Räucherwerk gegeben, auf dass er Kraft gebe den Gebeten aller Heiligen auf dem goldenen Altar, der vor dem Throne ist. Und der Rauch des Räucherwerks stieg mit den Gebeten der Heiligen auf aus der Hand des Engels vor Gott.

3.2. Im Dienst des SOHNES

Engel dienen unserem HERRN JESUS vom Anfang bis zum Ende Seines Erdenlebens.

Der Engel Gabriel verkündigt Maria die Geburt des Heilandes, wie er schon die Geburt Seines Vorläufers Johannes verkündigt hat.

Lukas 1,26-28: Im sechsten Monat aber wurde der Engel Gabriel von Gott gesandt in eine Stadt von Galiläa, mit Namen Nazareth, zu einer Jungfrau, die einem Manne verlobt war mit Namen Joseph, aus dem Hause

Davids; und der Name der Jungfrau war Maria. Und der Engel kam zu ihr hinein und sprach: Sei begrüßt, Begnadigte! Der Herr ist mit dir.

Lukas 1,11-13: **Es erschien ihm aber ein Engel des Herrn, zur Rechten des Räucheraltars stehend. Und als Zacharias ihn sah, ward er bestürzt, und Furcht überfiel ihn. Der Engel aber sprach zu ihm: Fürchte dich nicht, Zacharias, denn dein Flehen ist erhört, und dein Weib Elisabeth wird dir einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Johannes heißen.**

Josef wird durch einen Engel benachrichtigt.

Matthäus 1,20: **... da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sprach: Joseph, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria, dein Weib, zu dir zu nehmen; denn das in ihr Gezeugte ist von dem Heiligen Geiste.**

Ein Engel erscheint den Hirten, und die Menge der himmlischen Heerscharen stimmt das Lob GOTTES an.

Lukas 2,9: **Und siehe, ein Engel des Herrn stand bei ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umleuchtete sie, und sie fürchteten sich mit großer Furcht.**

Lukas 2,13-14: **Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge der himmlischen Heerscharen, welche Gott lobten und sprachen: Herrlichkeit Gott in der Höhe, und Friede auf Erden, an den Menschen ein Wohlgefallen!**

Die Flucht nach Ägypten und die Rückkehr aus diesem Land geschieht auf Befehl eines Engels.

Matthäus 2,13: **Als sie aber hingezogen waren, siehe, da erscheint ein Engel des Herrn dem Joseph im Traum und spricht: Stehe auf, nimm das Kindlein und seine Mutter zu dir und fliehe nach Ägypten, und sei daselbst, bis ich es dir sage; denn Herodes wird das Kindlein suchen, um es umzubringen.**

Als JESUS siegreich die Versuchung bestanden hatte, traten Engel zu IHM und dienten IHM.

Matthäus 4,11: **Dann verlässt ihn der Teufel, und siehe, Engel kamen herzu und dienten ihm.**

Lukas 22,43: **Es erschien ihm aber ein Engel vom Himmel, der ihn stärkte.**

Bei der Auferstehung steigt ein Engel des HERRN vom Himmel und wälzt den Stein vom Grab.

Matthäus 28,2: **Und siehe, da geschah ein großes Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam aus dem Himmel hernieder, trat hinzu, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.**

Zwei Engel erscheinen den Frauen und verkündigen die Auferstehung.

Lukas 24,4: Und es geschah, als sie darüber in Verlegenheit waren, siehe, da standen zwei Männer in strahlenden Kleidern bei ihnen.

Bei der Himmelfahrt künden die Engel an, dass ER wiederkommen wird.

Apostelgeschichte 1,10-11: Und wie sie unverwandt gen Himmel schauten, als er auffuhr, siehe, da standen zwei Männer in weißem Kleide bei ihnen, welche auch sprachen: Männer von Galiläa, was stehet ihr und sehet hinauf gen Himmel? Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird also kommen, wie ihr ihn habt hingehen sehen in den Himmel.

Der HERR wird vom Himmel herniederkommen und Seine Gemeinde mit der Stimme (dem Ruf) eines Erzengels holen.

1.Thessalonicher 4,16: Denn der Herr selbst wird mit gebietendem Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen vom Himmel, und die Toten in Christo werden zuerst auferstehen.

ER wird Seine Engel senden, und sie werden Seine Auserwählten sammeln.

Matthäus 24,31: Und er wird seine Engel aussenden mit starkem Posaunenschall, und sie werden seine Auserwählten versammeln von den vier Winden her, von dem einen Ende der Himmel bis zu ihrem anderen Ende.

ER wird offenbar werden vom Himmel mit den Engeln Seiner Kraft, um die Gottlosen zu richten.

2.Thessalonicher 1,6-7: ... wenn es anders bei Gott gerecht ist, Drangsal zu vergelten denen, die euch bedrängen, und euch, die ihr bedrängt werdet, Ruhe mit uns bei der Offenbarung des Herrn Jesus vom Himmel, mit den Engeln seiner Macht.

Wer CHRISTUS verleugnet, der wird verleugnet vor den Engeln GOTTES.

Lukas 12,9: ... wer aber mich vor den Menschen verleugnet haben wird, der wird vor den Engeln Gottes verleugnet werden.

Lukas 9,26: Denn wer irgend sich meiner und meiner Worte schämt, dessen wird der Sohn des Menschen sich schämen, wenn er kommen wird in seiner Herrlichkeit und der des Vaters und der heiligen Engel.

3.3. Im Dienst für die Heiligen GOTTES

Engel sind dienstbare Geister GOTTES. Als solche

- sorgen sie für die körperlichen Bedürfnisse der Gläubigen, wie z. B. im Falle des Elias.

1.Könige 19,5: **Und er legte sich nieder und schlief ein unter dem Ginsterstrauch. Und siehe da, ein Engel rührte ihn an und sprach zu ihm: Stehe auf, iss!**

- bewahren sie in Gefahr wie bei Lot oder bei den Männern im Feuerofen oder bei Daniel in der Löwengrube.

1.Mose 19,15: **Und sowie die Morgenröte aufging, da drangen die Engel in Lot und sprachen: Mache dich auf, nimm dein Weib und deine zwei Töchter, die vorhanden sind, damit du nicht weggerafft werdest in der Ungechtigkeit der Stadt!**

Daniel 3,25: **Er antwortete und sprach: Siehe, ich sehe vier Männer frei wandeln mitten im Feuer, und keine Verletzung ist an ihnen; und das Aussehen des vierten ist gleich einem Sohne der Götter.**

Daniel 6,23: **Mein Gott hat seinen Engel gesandt und hat den Rachen der Löwen verschlossen, dass sie mich nicht verletzt haben, weil vor ihm Unschuld an mir gefunden wurde; und auch vor dir, o König, habe ich kein Verbrechen begangen.**

- befreien sie Petrus aus dem Gefängnis und aus der Gewalt des Herodes.

Apostelgeschichte 12,7: **Und siehe, ein Engel des Herrn stand da, und ein Licht leuchtete in dem Kerker; und er schlug Petrus an die Seite, weckte ihn und sagte: Stehe schnell auf! Und die Ketten fielen ihm von den Händen.**

- führen sie die Diener GOTTES, z. B. Philippus.

Apostelgeschichte 8,26: **Ein Engel des Herrn aber redete zu Philippus und sprach: Stehe auf und geh gegen Süden auf den Weg, der von Jerusalem nach Gaza hinabführt; derselbe ist öde.**

- verkündigen sie glückliche Ereignisse wie die Geburt des Johannes und des Heilandes.

Lukas 2,10: **Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die für das ganze Volk sein wird.**

Lukas 1,13: **Der Engel aber sprach zu ihm: Fürchte dich nicht, Zacharias, denn dein Flehen ist erhört, und dein Weib Elisabeth wird dir einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Johannes heißen.**

- ermutigen sie Paulus inmitten der Ängste des Schiffbruchs.

Apostelgeschichte 27,23: **Denn ein Engel des Gottes, dessen ich bin und dem ich diene, stand in dieser Nacht bei mir und sprach ...**

- nehmen sie die Seele des armen Lazarus und tragen sie in Abrahams Schoß.

Lukas 16,22: **Es geschah aber, dass der Arme starb und von den Engeln getragen wurde in den Schoß Abrahams.**

Siehe auch Psalm 91,11: **... denn er wird seinen Engeln über dir befehlen, dich zu bewahren auf allen deinen Wegen.**

4. Die Wohnung der Engel

Eine sehr große Anzahl von Bibelstellen nennt als Wohnung der Engel den Himmel, z. B.:

Matthäus 28,2: **Und siehe, da geschah ein großes Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam aus dem Himmel hernieder ...**

Galater 1,8: **Aber wenn auch wir oder ein Engel aus dem Himmel euch etwas als Evangelium verkündigte ...**

Epheser 3,10: **... auf dass jetzt den Fürstentümern und den Gewalten in den himmlischen Örtern durch die Versammlung kundgetan werde ...**

Im Buch Hiob treten sie vor den HERRN.

Hiob 1,6: **Und es geschah eines Tages, da kamen die Söhne Gottes, um sich vor Jahwe zu stellen ...**

Der Prophet Micha sieht den HERRN sitzen auf Seinem Stuhl und alles himmlische Heer neben IHM stehen zu Seiner Rechten.

1.Könige 22,19: **Und er sprach: Darum höre das Wort Jahwes! Ich sah Jahwe auf seinem Throne sitzen, und alles Heer des Himmels bei ihm stehen, zu seiner Rechten und zu seiner Linken.**

5. Englerscheinungen in der Bibel und heute

Englerscheinungen sind in der Bibel sehr häufig. Sie erscheinen meistens in menschlicher Gestalt. So haben schon Gläubige »ohne ihr Wissen Engel beherbergt«.

Hebräer 13,2: **Der Gastfreundschaft vergesst nicht, denn durch dieselbe haben etliche ohne ihr Wissen Engel beherbergt.**

Auch heute gibt es eine große Anzahl von Zeugnissen, die besagen, dass Menschen Englerscheinungen gehabt haben.

6. Der Engel JHWHs (der Engel des HERRN)

Etwas Besonderes ist zu bedenken, wenn wir von dem »Engel JHWH's« lesen. Dieser ist eine **Verkörperung der Person und der Autorität des HERRN selbst**. Über 70 x wird der »Engel JHWH's« bzw. »der Engel GOTTES« in der Bibel genannt. 1.Mose 22,11+15 spricht ER zu Abraham, Josua 5,13 ff. zu Josua, Richter 6 zu Gideon, Richter 13 zu Simsons Eltern, Sacharja 3 sieht der Prophet »den Engel des HERRN« im Himmel. ER spricht zu Hagar in der ersten Person Einzahl: »**ICH** will deine Nachkommenschaft mehren ...« (1.Mose 16,10). Abraham und seiner Frau gegenüber nennt sich der Engel JHWHs selbst JHWH (1.Mose 18,12-14). Der Engel, der mit Jakob gekämpft hat, sagte: »Du hast **mit GOTT** und Menschen gerungen.« Und Jakob sagte unwidersprochen: »Ich habe GOTT von Angesicht gesehen« (1.Mose 32, 29-31). Lies auch 2.Mose 3,4-6, 2.Mose 13,21; 14,19!

1.Mose 22,11: **Da rief ihm der Engel Jahwes vom Himmel zu und sprach: Abraham, Abraham! Und er sprach: Hier bin ich!**

1.Mose 22,15: **Und der Engel Jahwes rief Abraham ein zweites Mal vom Himmel zu.**

Josua 5,14-15: **Und er sprach: Nein, sondern als der Oberste des Heeres Jahwes bin ich jetzt gekommen. Da fiel Josua auf sein Angesicht zur Erde und huldigte ihm und sprach zu ihm: Was redet mein Herr zu seinem Knechte? Und der Oberste des Heeres Jahwes sprach zu Josua: Ziehe deinen Schuh aus von deinem Fuße; denn der Ort, auf dem du stehst, ist heilig! Und Josua tat also.**

Richter 6,12: **Und der Engel Jahwes erschien ihm und sprach zu ihm: Jahwe ist mit dir, du tapferer Held!**

Richter 13,3-4: **Und der Engel Jahwes erschien dem Weibe und sprach zu ihr: Siehe doch, du bist unfruchtbar und gebierst nicht; aber du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären. Und nun hüte dich doch und trinke weder Wein noch starkes Getränk, und iss nichts Unreines!**

Sacharja 3,1: **Und er ließ mich den Hohenpriester Josua sehen, der vor dem Engel Jahwes stand; und der Satan stand zu seiner Rechten, ihm zu widerstehen.**

7. Die Stellung der Engel

7.1. In Bezug auf den HERRN

CHRISTUS ist eine kurze Zeit – im »Fleisch der Sünde«⁴ – »ein wenig unter die Engel erniedrigt«. Um so höher ist ER erhoben worden. Während die Engel Seine Erniedrigung mit Ehrfurcht wahrnahmen, beteten sie den erhöhten HERRN an.

Hebräer 2,7: Du hast ihn ein wenig unter die Engel erniedrigt; mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt und ihn gesetzt über die Werke deiner Hände.

Hebräer 1,4: ... indem er um so viel besser geworden ist als die Engel, als er einen vorzüglicheren Namen vor ihnen ererbt hat.

Hebräer 1,6: Wenn er aber den Erstgeborenen wiederum in den Erdkreis einführt, spricht er: »Und alle Engel Gottes sollen ihn anbeten« .

7.2. In Bezug auf die Gläubigen

Die Engel sind uns in Bezug auf Heiligkeit, Macht, Weisheit und Herrlichkeit weit überlegen. Wir jedoch haben den Vorzug der Erlösung.

Hebräer 2,16: Denn er nimmt sich fürwahr nicht der Engel an, sondern des Samens Abrahams nimmt er sich an.

Engel sind »ausgesandt zum Dienst um derer willen, die die Seligkeit ererben sollen«. Wir werden über Engel richten. Es ist nicht gesagt, ob es sich um gefallene Engel handelt.

1.Korinther 6,3: Wisset ihr nicht, dass wir Engel richten werden?

8. Engel als Zuschauer und Zeugen

Zwei Cherubim »schauen« beständig den Gnadenstuhl⁵.

⁴ Römer 8,3: Denn das dem Gesetz Unmögliche, weil es durch das Fleisch kraftlos war, tat Gott, indem er, seinen eigenen Sohn in Gleichgestalt des Fleisches der Sünde und für die Sünde sendend, die Sünde im Fleische verurteilte...

⁵ 2.Mose 25,17-20: Und mache einen Deckel von reinem Golde: zwei und eine halbe Elle seine Länge, und eine und eine halbe Elle seine Breite. Und mache zwei Cherubim von Gold; in getriebener Arbeit sollst du sie machen an beiden Enden des Deckels; und mache einen Cherub an dem Ende der einen Seite und einen Cherub an dem Ende der anderen Seite; aus dem Deckel sollt ihr die Cherubim machen an seinen beiden Enden. Und die Cherubim sollen die Flügel nach oben ausbreiten, den Deckel mit ihren Flügeln überdeckend, und ihre Angesichter einander gegenüber; die Angesichter der Cherubim sollen gegen den Deckel gerichtet sein.

2.Mose 25,17-20: Und mache einen Deckel von reinem Golde: zwei und eine halbe Elle seine Länge, und eine und eine halbe Elle seine Breite. Und mache zwei Cherubim von Gold; in getriebener Arbeit sollst du sie machen an beiden Enden des Deckels; und mache einen Cherub an dem Ende der einen Seite und einen Cherub an dem Ende der anderen Seite; aus dem Deckel sollt ihr die Cherubim machen an seinen beiden Enden. Und die Cherubim sollen die Flügel nach oben ausbreiten, den Deckel mit ihren Flügeln überdeckend, und ihre Angesichter einander gegenüber; die Angesichter der Cherubim sollen gegen den Deckel gerichtet sein.

Engel waren Zuschauer bei der Schöpfung und jubelten GOTT zu.

Hiob 38,4-7: Wo warst du, als ich die Erde gründete? Tue es kund, wenn du Einsicht besitzt! Wer hat ihre Maße bestimmt, wenn du es weißt? Oder wer hat über sie die Meßschnur gezogen? In was wurden ihre Grundfesten eingesenkt? Oder wer hat ihren Eckstein gelegt, als die Morgensterne miteinander jubelten und alle Söhne Gottes jauchzten?

Sie »begehren hineinzuschauen« in das Geheimnis von Leiden und Herrlichkeit des Sohnes GOTTES.

1.Petrus 1,10-12: ... über welche Errettung Propheten nachsuchten und nachforschten, die von der Gnade gegen euch geweissagt haben, forschend, auf welche oder welcherlei Zeit der Geist Christi, der in ihnen war, hindeutete, als er von den Leiden, die auf Christum kommen sollten, und von den Herrlichkeiten danach zuvor zeugte; welchen es geoffenbart wurde, dass sie nicht für sich selbst, sondern für euch die Dinge bedienten, die euch jetzt verkündigt worden sind durch die, welche euch das Evangelium gepredigt haben durch den vom Himmel gesandten Heiligen Geist, in welche Dinge Engel hineinzuschauen begehren.

In der Gemeinde sehen sie die Weisheit GOTTES.

Epheser 3,10: ... auf dass jetzt den Fürstentümern und den Gewalten in den himmlischen Örtern durch die Versammlung kundgetan werde die gar mannigfaltige Weisheit Gottes, nach dem ewigen Vorsatz.

Wenn ein Sünder sich bekehrt, freuen sich die Engel.

Lukas 15,10: Also, sage ich euch, ist Freude vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Diese »Cherubim von Gold« bilden die Wirklichkeit in der unsichtbaren Welt ab. Sie »schauen an«, was Sühnedeckel und Lade darstellen: Gesetz und Erlösung.

Sie nehmen das Zeugnis unserer Demut und unserer Treue in unserem Dienst wahr. Die Apostel sind durch ihr Martyrium den Engeln ein Schauspiel (theatron) geworden.

1.Korinther 11,10: **Darum soll das Weib eine Macht auf dem Haupte haben, um der Engel willen.**

1.Timotheus 5,21: **Ich bezeuge ernstlich vor Gott und Christo Jesu und den auserwählten Engeln, dass du diese Dinge ohne Vorurteil beobachtest, indem du nichts nach Gunst tust.**

1.Korinther 4,9: **Denn mich dünkt, dass Gott uns, die Apostel, als die Letzten dargestellt hat, wie zum Tode bestimmt; denn wir sind der Welt ein Schauspiel geworden, sowohl Engeln als Menschen.**

Auch unser Wandel wird von einer Wolke von Zeugen begleitet.

Hebräer 12,1: **Deshalb nun, da wir eine so große Wolke von Zeugen um uns haben, lasst auch uns, indem wir jede Bürde und die leicht umstrickende Sünde ablegen, mit Ausharren laufen den vor uns liegenden Wettlauf...**

Zu alledem sind die Engel auch Zeugen der Auferstehung CHRISTI.

1.Timotheus 3,16: **Und anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit: Gott ist geoffenbart worden im Fleische, gerechtfertigt im Geiste, gesehen von den Engeln, gepredigt unter den Nationen, geglaubt in der Welt, aufgenommen in Herrlichkeit.**

9. Verehrung der Engel

Obwohl es naheliegt, der Mensch darf diese hohen Wesen nicht verehren, auf keinen Fall aber anbeten. **Bete GOTT an!** Auch anrufen, beten zu ..., danken ... ist uns Menschen nicht gestattet. Sie erhalten ihre Befehle ohnehin ausschließlich von GOTT und tun nichts nach eigenem Ermessen. Sie sind Boten, Engel GOTTES.

Offenbarung 19,10: **Und ich fiel zu seinen Füßen nieder, ihn anzubeten. Und er spricht zu mir: Siehe zu, tue es nicht. Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das Zeugnis Jesu haben; bete Gott an. Denn der Geist der Weissagung ist das Zeugnis Jesu.**

Kolosser 2,18-19: **Lasst niemand euch um den Kampfpfeis bringen, der seinen eigenen Willen tut in Demut und Anbetung der Engel, indem er auf Dinge eingeht, die er nicht gesehen hat ...**

10. Gibt es Schutzengel?

Michael ist »Schutzengel« Israels.

Daniel 12,1: Und in jener Zeit wird Michael aufstehen, der große Fürst, der für die Kinder deines Volkes steht; und es wird eine Zeit der Drangsal sein, dergleichen nicht gewesen ist, seitdem eine Nation besteht bis zu jener Zeit. Und in jener Zeit wird dein Volk errettet werden, ein jeder, der im Buche geschrieben gefunden wird.

Wenn auch der Begriff »Schutzengel« nicht in der Schrift steht, wissen wir, dass auch Kinder solche haben.

Matthäus 18,10: Sehet zu, dass ihr nicht eines dieser Kleinen verachtet; denn ich sage euch, dass ihre Engel in den Himmeln allezeit das Angesicht meines Vaters schauen, der in den Himmeln ist.

11. Exkurse

11.1. Die sichtbare und die unsichtbare Welt

Der HERR JESUS sagte:

Mein Reich ist nicht von dieser Welt. (Johannes 19,36)

11.2. »Diese Welt« (dieser Kosmos⁶) ist zeitlich, vergänglich.

Das Reich JESU ist **von der anderen Welt**; diese ist für unsere natürlichen Augen unsichtbar, ist ewig, unvergänglich. Sie ist **wirklich**.

2. Korinther 4,18: ... **da wir nicht das Sichtbare anschauen, sondern das Unsichtbare; denn das Sichtbare ist zeitlich, das Unsichtbare aber ewig.**

11.3. GOTT ist unsichtbar

Kolosser 1,15: ... **[JESUS,] welcher das Bild des unsichtbaren Gottes ist, der Erstgeborene aller Schöpfung.**

1.Timotheus 1,17: **Dem Könige der Zeitalter aber, dem unverweslichen, unsichtbaren, alleinigen Gott, sei Ehre und Herrlichkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.**

11.4. Das Sichtbare ist zeitlich und damit vergänglich

11.5. Das Unsichtbare ist ewig

⁶ Zu der sichtbaren Welt gehören u.a. Tiere, Pflanzen, die Erde und alle anderen Gestirne, Völker, Regierungen und ihre Gesetze, Modeströmungen, Trends, Parteien, Vereine, One-World-Bestrebungen, Religionen, das Wetter, Kriege, Seuchen, Hungersnöte, Krankheit, Gesundheit, Reichtum, Armut, Kunst.

2.Korinther 4,18: ... **da wir nicht das Sichtbare anschauen, sondern das Unsichtbare; denn das Sichtbare ist zeitlich, das Unsichtbare aber ewig.**

11.6. Die Engel gehören zur unsichtbaren Welt

Sie **können sich aber sehen lassen**. Wir haben in GOTTES Wort viele Beispiele. Im Buch der Richter (Kapitel 6 ff.) wird uns von Gideon berichtet, einem Mann, der von GOTT berufen wurde, das heilige Volk zu befreien und danach zu führen. Kein Geringerer als **der Engel des HERRN selbst erschien** ihm und sprach mit ihm. Als der Engel seine Botschaft ausgerichtet hatte, heißt es: »Und der Engel des HERRN entschwand vor seinen Augen« (Richter 6,21). Wir Menschen können nicht in die unsichtbare Welt schauen, es sei denn, der HERR öffnet uns die Augen.

2. Könige 6,17: **Und Elisa betete und sprach: HERR, öffne doch seine Augen, dass er sehe! Da öffnete der HERR die Augen des Knaben; und er sah: und siehe, der Berg war voll feuriger Rosse und Wagen, rings um Elisa her.**

Das AT ist voll von Berichten des Eingreifens aus der unsichtbaren Welt, um die Heiligen GOTTES zu schützen.⁷ Aber GOTT hatte etwas noch Besseres als nur zeitlichen Schutz für sie vorgesehen: Die »alte Schlange, der Teufel und Satan genannt wird«, der »große feuerrote Drache«⁸ sollte besiegt, zunichte gemacht werden. **Die Welt** ist (zur Zeit noch) besetztes Gebiet. Noch herrschen die Kosmokratoren. Aber gleichzeitig existiert das »Reich des Sohnes Seiner Liebe«, unsichtbar, nicht von dieser Welt! Die Kosmokratoren haben keine Autorität über die, die zu diesem Reich gehören.

Zur Veranschaulichung: Während des 2. Weltkrieges hatten die deutschen Truppen Holland besetzt. Die Königin war nach England ins Exil gegangen. Jede Woche meldete sie sich zu einer bestimmten Zeit mit einer Radiobotschaft, immer mit dem gleichen Text: »Hier spricht eure Königin. Haltet durch. Der Tag des Sieges kommt.« So hörten sie die Stimme ihrer Königin aus einer »anderen Welt«. Sie hielten durch.

Der Drache und seine Kosmokratoren sind intelligent. Sie reden unaufhörlich auf die Heiligen ein. Hören wir nicht auf sie, hören wir auf die Stimme unseres Königs!

⁷ Lies den wunderbaren Bericht in 2. Könige 6, 14 ff.!

⁸ Offenbarung 12,9: Und es wurde geworfen der große Drache, die alte Schlange, welcher Teufel und Satan genannt wird, der den ganzen Erdkreis verführt, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen.

Die »Besatzungszeit« (s.o.!) geht zu Ende. Bis dahin sind wir Widerstandskämpfer. Die Gemeinde JESU ist wie ein Brückenkopf des Reiches GOTTES in diesem Kosmos.

Bald kommt der Tag des Sieges; **bald kommt der HERR JESUS.**

11.7. Hebräer 12,22-24 heißt es:

... sondern ihr seid gekommen zum Berg Zion und zur Stadt des lebendigen Gottes, dem himmlischen Jerusalem; und zu Myriaden von Engeln, einer Festversammlung; und zu der Gemeinde der Erstgeborenen, die in den Himmeln angeschrieben sind; und zu Gott, dem Richter aller; und zu den Geistern der vollendeten Gerechten; und zu Jesus, dem Mittler eines neuen Bundes; und zum Blut der Besprengung, das besser redet als das Blut Abels.

»**gekommen**« – Durch die Geburt aus GOTT (Johannes 1,13) gehören wir zur neuen Schöpfung (Galater 6,15; 2. Korinther 5,17), wenn wir auch noch »im Fleisch leben« (Galater 2,20; 2.Korinther 10,3).

Wir sind **nicht** gekommen

- zu (nur) Sichtbarem
- zu übernatürlich gesteuerten Phänomenen (Spuk, Außerirdische, Parapsychologie, Magie)
- zu den Tiefen unserer Seelen
- zu Furchtbarem, Fremdem

Sondern:

- **zum Berg Zion** – Gemeinschaft mit GOTT.
Zion = Ort des Segens. (Vgl. Sinai als Repräsentant des Alten Bundes ./.. Zion, Galater 4,24 ff.)
- **zur Stadt des lebendigen GOTTES**, das himmlische Jerusalem, unserer »Mutter« (Galater 4,26), dem Urbild der Gemeinde (Offenbarung 21,2)
- **zu Myriaden von Engeln, der Engel Festversammlung.**
Myriaden = unzählbare Schar;
Festversammlung, Vollversammlung – »panēguris« (nur an dieser Stelle) – Festversammlung, an der alle teilnehmen (vgl. Luk. 2,13) → sie alle!
- **zur Gemeinde der Erstgeborenen, die in den Himmeln angeschrieben sind** = Gemeinde, vom Himmel her gesehen

»Erstgeborene« – die in CHRISTUS, dem Erstgeborenen, sind⁹

- **und zu GOTT, dem Richter aller** – nach dem Gericht von Golgatha ist GOTT nur noch Richter *für* mich und nicht Richter *gegen* mich.¹⁰
- **zu den Geistern der vollendeten Gerechten** – Wir sind verbunden mit denen, die schon vollendet sind. Der Leib CHRISTI ist zeitübergreifend, die »obere Schar«
- **zu JESUS, dem Mittler eines Neuen Bundes**
- **und zum Blut der Besprengung, das besser redet als das Blut Abels.** Erlösung statt Rache

Darin leben wir.

Kolosser 1,13: **Er hat uns errettet aus der Macht der Finsternis und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe.**

Epheser 2,6: **Er hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in der Himmelswelt in Christus Jesus.**

Philipper 3,20: **Denn {unser} Bürgerrecht ist in <den> Himmeln, von woher wir auch <den> Herrn Jesus Christus als Retter erwarten.**

Kolosser 2,20: **Wenn ihr mit Christus den Elementen der Welt gestorben seid, was unterwerft ihr euch Satzungen, als lebtet ihr noch in der Welt.**

Johannes 17,14-16: **Ich habe ihnen dein Wort gegeben, und die Welt hat sie gehasst,, weil sie nicht von der Welt sind, wie ich nicht von der Welt bin. Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt wegnimmst, sondern dass du sie bewahrst vor dem Bösen. Sie sind nicht von der Welt, wie ich nicht von der Welt bin.**

Johannes 15,19: **Wenn ihr von der Welt wäret, würde die Welt das Ihre lieben; weil ihr aber nicht von der Welt seid, sondern ich euch aus der Welt erwählt habe, darum hasst euch die Welt.**

12. Von Göttern und Kosmokratores

Epheser 6,12: **Denn unser Kampf ist nicht wider Fleisch und Blut, sondern wider die Fürstentümer, wider die Gewalten, wider die Weltbeherrscher [Kosmokra-**

⁹ JESUS ist der Erstgeborene. So sind alle, die in IHM sind, in IHM Erstgeborene. Es geht hier also nicht um eine christliche Elite, sondern darum, dass wir in dem Erstgeborenen schon jetzt zur unsichtbaren Welt gehören.

¹⁰ Im Sinne von Psalm 68,6: Ein VATER der Waisen und ein Richter der Witwen ist GOTT in Seiner heiligen Wohnung.

to] dieser Finsternis, wider die geistlichen Mächte der Bosheit in den himmlischen Örtern.

Götter, die GOTT nicht zugeteilt hat – Götter, die ER zugeteilt hat?

5.Mose 29,24-25: Und man wird sagen: Darum dass sie den Bund Jahwes, des Gottes ihrer Väter, verlassen haben, den er mit ihnen gemacht hatte, als er sie aus dem Lande Ägypten herausführte, und hingingen und anderen Göttern dienten und sich vor Ihnen niederbeugten. Göttern, die sie nicht kannten, und die er Ihnen nicht zugeteilt hatte ...

5.Mose 4,19: ... und dass du deine Augen nicht zum Himmel erhebest und die Sonne und den Mond und die Sterne, das ganze Heer des Himmels, sehest und verleitet werdest und dich vor ihnen bückest und ihnen dienst, welche der HERR, dein Gott, allen Völkern unter dem ganzen Himmel zugeteilt hat.

Aus diesen Texten geht hervor, dass der GOTT Israels, der allein wahre GOTT (der VATER unseres HERRN JESUS CHRISTUS), den Völkern (den Goyim) Götter zugeteilt hat. Sein eigenes heiliges Volk hat ER ausdrücklich ausgenommen. ER erlässt ein strenges Gebot: **»Du sollst keine anderen Götter haben neben mir! « JHWH selbst war der GOTT des heiligen Volkes und keiner neben IHM.**

- Der GOTT Abrahams, Isaaks und Jakobs, der GOTT Israels, ist der VATER unseres HERRN JESUS CHRISTUS.
- ER ist der GOTT derer, die in CHRISTUS sind.
- Der GOTT Abrahams, Isaaks und Jakobs ist auch der GOTT der Götter, über die ER **»sehr erhaben«** ist.

Psalm 136,2: Preiset den Gott der Götter, denn seine Güte währt ewiglich.

Psalm 97,9: Denn du, JHWH, bist der Höchste über die ganze Erde; du bist sehr erhaben über alle Götter.

Wer sind diese Götter? Es sind die Wesen, von denen unter anderem in Psalm 82 die Rede ist. Dieser beginnt mit den Worten:

Ein Psalm; von Asaph. Gott steht in der Versammlung Gottes, inmitten der Götter richtet er. (Vers 1)

In den folgenden Versen wird das Gericht über diese Götter beschrieben. GOTT hat sie den Nationen zugeteilt, damit sie diese gerecht richten sollten. Verse 2-6:

Bis wann wollt ihr ungerecht richten und die Person der Gesetzlosen ansehen? (Sela.) Schaffet Recht dem Geringen und der Waise; dem Elenden und dem Armen lasset Gerechtigkeit widerfahren! Befreiet den Geringen und den Dürftigen, errettet ihn aus der Hand der Gesetzlosen! Sie wissen nichts und verste-

hen nichts, in Finsternis wandeln sie einher: es wanken alle Grundfesten der Erde. Ich habe gesagt: Ihr seid Götter, und Söhne des Höchsten ihr alle!

Eines Tages werden sie selbst gerichtet. Das Urteil wird lauten:

Doch wie ein Mensch werdet ihr sterben, und wie einer der Fürsten werdet ihr fallen. (Vers 7)

Der Psalm schließt mit der Aufforderung:

Stehe auf, o GOTT, richte die Erde! Denn du sollst zum Erbteil haben alle Völker. (Vers 8) »Übernimm Du endlich das Gericht, damit endlich Gerechtigkeit herrsche!«¹¹

Jesaja 14,12 ff. ist von dem **König von Babel** die Rede. Der aufmerksame Leser aber erkennt, dass es hier um mehr als um einen irdischen König aus vergangenen Zeiten geht. Es ist bildhaft die Rede von Satan¹², dem Meister aller seiner Götter. Seit Satan der »Fürst des Kosmos« und »Gott dieses Äons«¹³ ist, haben er und seine Diener die Herrschaft über die Nationen. Die Reiche dieser Welt werden von Kosmokratoren – in Psalm 82 werden sie »Götter« genannt – regiert, die diese lenken und bestimmen. Ein Beispiel finden wir in Daniel 10,13:

Daniel 10,13: Aber der Fürst des Königreichs Persien stand mir einundzwanzig Tage entgegen; und siehe, Michael, einer der ersten Fürsten, kam, um mir zu helfen, und ich trug daselbst den Sieg davon bei den Königen von Persien.

Es wird vielleicht manchen wundern, wenn er erfährt, dass der **Aufenthaltort** Satans nicht die Erde, schon gar nicht die Hölle ist, sondern der Lufthimmel.¹⁴ Wir lesen aber, dass am Tage des HERRN diesem Zustand durch Michael und seine Engel ein Ende gesetzt wird.

Offenbarung 12,7-9: Und es entstand ein Kampf in dem Himmel: Michael und seine Engel kämpften mit dem Drachen. Und der Drache kämpfte und seine Engel; und sie siegten nicht ob, auch wurde ihre Stätte nicht mehr in dem Himmel gefunden.

¹¹ Vgl. die ersten drei Bitten und die Doxologie des »Unser Vater«!

¹² Jesaja 14,13-14: Und du, du sprachst in deinem Herzen: »Zum Himmel will ich hinaufsteigen, hoch über die Sterne Gottes meinen Thron erheben, und mich niedersetzen auf den Versammlungsberg im äußersten Norden. Ich will hinauffahren auf Wolkenhöhen, mich gleichmachen dem Höchsten.« – Siehe auch Hes. 28, 1-19!

¹³ Johannes 14,30: Ich werde nicht mehr vieles mit euch reden, denn der Fürst der Welt kommt und hat nichts in mir.

2.Korinther 4,4: ... in welchen der Gott dieser Welt den Sinn der Ungläubigen verblendet hat ...

¹⁴ Epheser 2,2: ... in welchen ihr einst wandeltet nach dem Zeitlauf dieser Welt, nach dem Fürsten der Gewalt der Luft, (des Lufthimmels) des Geistes, der jetzt wirksam ist in den Söhnen des Ungehorsams ...

Und es wurde geworfen der große Drache, die alte Schlange, welcher Teufel und Satan genannt wird, der den ganzen Erdkreis verführt, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen.

Im ersten und zweiten Kapitel des Buches Hiob werden besagte Personen sogar »Söhne GOTTES« genannt, ebenso in 1. Mose 6,2.

Hiob 1,6: Und es geschah eines Tages, da kamen die Söhne Gottes, um sich vor Jehova zu stellen; und auch der Satan kam in ihrer Mitte.

Hiob 2,1: Und es geschah eines Tages, da kamen die Söhne Gottes, um sich vor Jehova zu stellen; und auch der Satan kam in ihrer Mitte, um sich vor Jehova zu stellen.

1.Mose 6,2: ... da sahen die Söhne Gottes, dass die Töchter der Menschen schön waren, und sie nahmen sich zu Weibern, welche sie irgend erwählten.¹⁵

Solche »Engel« hat GOTT den Völkern (außer Israel) als »Götter« zugeteilt. Jede einzelne Nation hat einen solchen als seinen unsichtbaren »Fürsten«¹⁶. Das sind ihre wirklichen Regenten (also nicht Könige, Diktatoren oder auch demokratisch gewählte Machthaber).

¹⁵ Judas 1,6-7: ... und Engel, die ihren ersten Zustand nicht bewahrt, sondern ihre eigene Behausung verlassen haben, hat er zum Gericht des großen Tages mit ewigen Ketten unter der Finsternis verwahrt. Wie Sodom und Gomorra und die umliegenden Städte, die sich, gleicherweise wie jene, der Hurerei ergaben und anderem Fleische nachgingen, als ein Beispiel vorliegen, indem sie des ewigen Feuers Strafe leiden.

2. Petrus 2,4: Denn wenn Gott Engel, welche gesündigt hatten, nicht verschonte, sondern, sie in den tiefsten Abgrund hinabstürzend, Ketten der Finsternis überlieferte, um aufbewahrt zu werden für das Gericht; und die alte Welt nicht verschonte, sondern nur Noah, den Prediger der Gerechtigkeit, selbacht erhielt, als er die Flut über die Welt der Gottlosen brachte...

¹⁶ Alle zusammen werden »Kosmokratoren«, »Weltbeherrscher dieser Finsternis« genannt: MNT Epheser 6,12: ...denn nicht ist unter uns das Ringen gegen Blut und Fleisch, sondern gegen die Hoheiten, gegen die Mächte, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die Geistwesen der Bosheit in den Himmeln

Missionswerk CHRISTUS für Dich

Meierstraße 1 – 26789 Leer-Loga

Telefon 0491 7887 – E-Mail: cfid@cfdleer.de – www.cfdleer.de

Die Bibelstellen sind – wenn nicht anders angegeben – nach der revidierten Elberfelder Übersetzung wiedergegeben.

Abkürzungen: MNT = Münchener Neues Testament

P900